

5 MAI 1919

779

392

E 2001 (B) 1/81

*Le Ministre de Suisse à Vienne, Ch. D. Bourcart,
à la Division des Affaires étrangères du Département politique*

Copie de réception
T n° 84. Vertraulich

Wien, 5. Mai 1919
(Ankunft: 6. Mai)

Graf Brockdorff-Rantzau habe, wie ich von gut unterrichteter Seite vernehme, den Staatssekretär Bauer um Überlassung der österreichischen Akten gebeten, die sich auf die Verhandlungen und die Ereignisse in der Zeit zwischen der Ermordung der Thronfolger und dem Kriegsausbruch beziehen. Laut persönlicher Mitteilung Bauers an den Ministerrat sind diese Akten für Österreich sehr kompromittant, denn es ergebe sich daraus, dass von Seiten Berchtolds nichts unterlassen wurde, um Deutschland zu veranlassen loszuschlagen. Berchtold habe zu diesem Zwecke sogar Fälschungen begangen. Dennoch sandte Bauer diese Akten nach Versailles. Es bleibt dahingestellt, bis zu welchem Grade bei Bauer der Hass gegen Berchtold und das alte Régime mitbestimmend ist.

